

Die Basis: **Partnerfindung**

Diese Ausarbeitung erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit!

Quelle: - Bibel

Wie soll die Partnerwahl geschehen:

- jeder soll seine Frau zu gewinnen suchen in Heiligkeit und Ehrerbietung *1.Thess 4/4*
- ich soll nach Liebe entscheiden *1.Mose 29/17-18*

Was soll mit dem Mann nach der Eheschließung geschehen:

- er soll ein Jahr zu Hause sein (AT nicht ins Heer ziehen, heute vielleicht nicht auf Montage o.ä.) *5.Mose 24/5*
- ihm soll nichts auferlegt werden, um für seine Frau Zeit zu haben

Fünf Schritte zur Ehe:

- Kennenlernen
- Kameradschaft (ohne irgendwelche Intimität)
- Freundschaft (feste Befreundung - in Richtung Verlobung, Ehe)
- Verlobung (rechtliches Versprechen vor einander und vor der Öffentlichkeit)
- Eheschließung

Biblische Beispiele der Partnerzuführung:

1.Mose 2/18-25

- Gott erkennt die Einsamkeit des Menschen und will ihm eine Gehilfin zur Seite stellen (18)
- Gott gestaltet sie aus der einen Rippe des Menschen (22)
- Gott bringt das Weib zum Menschen (22)
- der Mensch erkennt sein Bein und sein Fleisch an ihr (23)

Bemerkung:

Weder der Mann noch die Frau tun in dieser Geschichte etwas um zueinander zu kommen. Ja Mann und Frau konnten gar nichts dazu tun.

Gott erkennt von sich den Mangel des Menschen.

1.Mose 11/29

- Abram nimmt sich Sarai zur Frau
- Nahor nimmt sich Milka zur Frau

Bemerkung:

Es steht nicht geschrieben was Gott dabei tat, auch nicht ob das einfache Nehmen von Frauen sein Wille war.

1.Mose 21/21

- Die Frau Ismaels wird von seiner Mutter Hagar ausgewählt

Bemerkung:

Als einzige Kriterium dieser Partnerwahl steht hier von einer Frau aus Ägypten. Ägypten war die Heimat Hagars

1.Mose 24/1-67

- Abraham gibt seinem Knecht den Auftrag für seinen Sohn eine Frau aus dem Vaterland zu besorgen (2-4)
- Knecht weiß wie es scheint davon (66)
- Knecht zieht mit reichlichen Geschenken los (10, 22, 53)
- Knecht betet zu Gott um die richtige Frau für Isaak nach einem besonderen Zeichen (12-14)
- noch ehe er ausgeredet hatte, kommt eine Frau (Rebecca) und reagiert nach dem ausgemachten Zeichen (15-20)
- Knecht schweigt trotzdem und schaut auf Gott und prüft (21)
- Knecht gibt Rebecca goldenen Stirnreif als Geschenk, sie weiß aber noch nichts (er ist sich sicher) (22)
- Knecht fragt nach Herberge in ihrem Elternhaus und wird eingeladen (23-25)
- Knecht lobt Gott und betet ihn an (26-27)
- Knecht wird im Elternhaus Rebeccas willkommen geheißen (31)
- Knecht erzählt der Familie Rebeccas die ganze Geschichte (37-48)
- Knecht stellt Frage in den Raum, ob sie das ganze auch so sehen (49)
- Vater Betuel und der Bruder Laban sehen es als vom Herrn und geben Rebecca frei (50-51)
- Knecht dankt Gott (52)
- Knecht beschenkt die ganze Familie (52)
- Rebecca wird gefragt, ob sie überhaupt mit zu Isaak ziehen will (58)
- sie willigt ein (58)
- der Knecht mit seinen Leuten und Rebecca mit Amme ziehen zu Isaak (61)
- Isaak nimmt Rebecca als seine Frau
- Isaak gewinnt Rebecca lieb

Praktische Schritte des Knechte:

1. Praktische Gedanken des Knechts nach seinem Verstand (11)
2. Gebet über seine Gedanken und Vorgehensweise und Festlegung vor Gott (12-14)
3. Beobachtung der Situation (15-20)
4. Verschwiegenheit trotz Ablauf nach Gebet (21)
5. Gebet und Prüfung vorm Herrn (21)
6. Offenbarung und Aufdeckung in Weisheit durch Geschenke und Annäherung an die Familie Rebeccas (22-50)

Bemerkung:

Ich weiß nicht warum Isaak nicht wieder in seine Heimat gehen sollte. Auf jeden Fall wollte Abraham für seinen Sohn eine Frau aus seinem Heimatland haben. Mit dem Knecht ist eine gute Möglichkeit, die aber ohne Gebet echt hätte schief gehen können.

Gott organisiert alles wie im Gebet besprochen. Trotzdem ist die Verwandtschaft Rebeccas und Rebecca selber angefragt, ob sie es mit Isaak als Rebeccas Mann auch so sehen können!

Menschlich weiß niemand, ob Rebecca und Isaak überhaupt zusammenpassen.

Der Knecht erzählt allerdings alles, auch was er mit Gott erlebte. Darin erkennen auch die Verwandten, dass das von Gott ist.

1. Mose 27/46-29/22

Es kommt raus, dass Esau seinen Bruder wegen der "Segensgeschichte" nach Isaaks Tod töten will. (27/41) Isaak weiß von dem Vorhaben nichts. Und um ihm die bevorstehenden Reise (Flucht) zu begründen, wird Partnerwahl von Rebecca angegeben. (28/1-2) Im Gegensatz zu Esau ist Jakob ja auch noch nicht verheiratet.

Jakob zieht los und kommt über ein paar Schafhirten zu Rahel, Labans Tochter. (29/2-9) Bald verliebt er sich in sie. (29/18) Während seines Aufenthalts bei Laban arbeitet er mit. Laban bietet

ihm dafür aber einen Lohn an.(29/15, 18) Komischerweise möchte Jakob freiwillig sieben Jahre für Rahel arbeiten, um als Lohn sie danach zur Frau haben.

Die sieben Jahre sind um, aber er wird von Laban mit Lea, Rahels Tochter, betrogen.(29/23) Erst nachdem er einwilligt weitere sieben Jahre für Rahel zu arbeiten, bekommt er sie sofort zur Frau. (29/27) Nun hat er zwei Frauen, Lea und Rahel.

Eventuelle praktische Hindernisse bei der Partnerfindung:

- Unabhängigkeitsdenken z.B. ich schaffe alles selbst, ich brauche niemand
- Fehlende Bereitschaft der Selbstaufgabe zu Gunsten des Anderen
- Bitterkeit gegenüber dem anderen Geschlecht